



im Internet unter  
[www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de)

Nr. 59 \* Mai - August 2021 \* 21. Jahrgang

Informationen für Mitglieder und Freunde der AWO Berlin-Mitte e. V.

B  
E  
R  
PRENZLAUER BERG  
WEIßENSEE  
PANKOW  
MITTE  
WEDDING  
TIERGARTEN  
T  
E

**AWO** tut gut!

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	Seite
Impressum	2
Grußworte des Vorsitzenden	3/4
Kreisveranstaltungen 2021	5
Beratungsangebote	5
Frag die AWO (Liste der AWO-Kreisverbände)	6
AWO gegen Rassismus	6
1. Abt. „Scheunenviertel-Am Humboldthain“	7
Projekt AWO-Kegeln	7
2. Abt. „Tiergarten“, Gruppe „Spreebogen“, Gruppe „Bellevue“	8
Frauenladen zeigte Flagge zum Frauentag	8
Kältehilfesaison 2020/21 im Zeichen der Pandemie	9
AWO International: Gemeinsam für eine gerechte Welt	10
5. Abt. „SPI“	11
Louise-Schroeder-Medaille für Mädea-Projekt des SPI	11
Rätsel	12
Projekt „Trocken Rocken“	13
Tagespflege Sommergarten	14
7. Abt. „Nordost“	15/16
Nachbarn helfen Nachbarn - Interview mit einer Zeitspenderin	17
Beitrittserklärung	18
Einzugsermächtigung	19
Pflegegesellschaft	21
8. Abt. „Louise-Schroeder-Platz“	23
9. Abt. „Rehberge“	24
10. Abt. „Am Schillerpark“	25
Projekt Preisskat	25
Neues barrierefreies Kreisbüro	26
Freizeitstätte „Schillerpark“	27
Projekt Kulturgruppe	29
Comic über unsere Wohnungsnotfallhilfe für Frauen*	29
Projekt Nostalgiestammtisch	30
Neues Angebot: „Gemeinsam in die Digitale Welt“	30
Club Tiergarten	31
Jugendwerk der AWO Berlin-Mitte	32
Gute Gründe für eine Mitgliedschaft in der AWO	32
Die sozialpolitische Themenseite	33
Wer ist wer in der AWO Berlin-Mitte	34
Begrüßung der Neumitglieder	35
Kontaktdaten des KV Mitte	36
Anschriften des KV Mitte	36

**Bitte Termine/Artikel bis**

# 1. Juli

**an: [krimphove@awo-mitte.de](mailto:krimphove@awo-mitte.de)**

**Nächster Redaktionsschluss: 1. November 2021**

Impressum:

Herausgeber

AWO Berlin-Mitte e.V. - Vorstand -

Druck

Polyprint GmbH

Redaktion

Julika Krimphove

Fotos

AWO Berlin-Mitte, soweit nicht anders benannt

Anzeigenwerbung

Julika Krimphove ☎ 030/45 50 87 29 oder  
krimphove@awo-mitte.de

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

es ist das eingetroffen, was auch in unserem Verband einige vorhergesagt, viele befürchtet und manche für undenkbar gehalten haben:

Auch diese Ausgabe unseres Informationsheftes ist geprägt von den Virus-Auswirkungen und beeinflusst somit den Inhalt dieses Grußwortes ganz zwangsläufig.

Wer sich also die folgenden Seiten zu Gemüte führt, wird zu dem zutreffenden Ergebnis kommen, dass unsere vielfältigen Aufgaben sowohl im Mitglieds- als auch im Dienstleistungsbereich weiterhin von vielen Herausforderungen gekennzeichnet sind.



Dass sich deren Bewältigung trotz aller Schwierigkeiten und Probleme dennoch alles in allem sehr erfolgreich gestaltet, ist dem großartigen Einsatz zahlreicher Ehrenamtlichen und dem aufopferungsvollen Wirken unserer tüchtigen Mitarbeitenden zu verdanken. Sie alle machen deutlich, dass auch und gerade in Krisenzeiten die bekannten Grundwerte unserer Organisation Richtschnur des Handelns sind!

Nach mehr als einem Jahr dramatischer Veränderung kann generell bilanzierend festgestellt werden, wie wichtig ein starker, funktionsfähiger Sozialstaat ist.

Bei aller zum Teil berechtigten Kritik an vielen politischen Maßnahmen und Entscheidungen darf allerdings auch nicht vergessen werden, dass der gemeinsame Kampf gegen die Corona-Pandemie durchaus auch die Solidarität der Menschen gestärkt und Innovationskraft entfaltet hat.

Wir sollten uns auch in den Phasen der viel zitierten Virus-Müdigkeit und bei steigendem Frust über tatsächliche oder vermeintliche Unzulänglichkeiten ab und zu daran erinnern, dass innerhalb kürzester Zeit Impfstoffe entwickelt, der Zugang zu Sozialleistungen erleichtert und Finanzmittel in Milliardenhöhe mobilisiert wurden!

Nicht zu bestreiten ist aber auch, dass die Pandemie ebenso die Defizite unseres Gemeinwesens offengelegt hat.

Trotz der umfangreichen Hilfen haben sich die Lebenslagen vieler Menschen zum Teil erheblich verschlechtert, was an mehreren Stellen zu einer weiteren Ungleichheit in unserer Gesellschaft führt. Als AWO-Funktionsträger mit einer DNA in Sachen Optimismus ausgestattet, hoffe ich natürlich, dass zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Informationsheftes der Stand der verabreichten Impfstoffe so weit gediehen ist, dass eine fundamentale Kontrolle der Pandemie realistisch erscheint.

Dennoch werden wir uns darauf einrichten müssen, dass die wirtschaftlichen und sozialen Corona-Folgen noch lange unseren Alltag bestimmen werden.

Wir schließen uns daher den Forderungen an, die auf eine Krisen- und Wiederaufbaustrategie abzielen, in der staatliche Investitionen fortgeführt und Leistungskürzungen eine deutliche Absage erteilt werden. Die künftig zu erwartende Lastenverteilung muss vorrangig von denjenigen getragen werden, die sich einen Solidarbeitrag leisten können.

Das ist zweifelsfrei eine Frage der Gerechtigkeit, die bekanntlich auch ein wesentlicher Bestandteil unseres Werte-Kanons ist!

Wie ungerecht staatliches Handeln sein kann, ist uns aus aktuellem Anlass am Beispiel der Vergabepolitik des Senats im Hinblick auf die Betreuung von Geflüchteten wieder einmal schmerzlich verdeutlicht worden.

Unsere Bemühungen, zwei seit Jahren mit viel Engagement und Anerkennung geführte Einrichtungen fortzuführen, waren nicht erfolgreich, weil andere Bewerber (in einem Fall ohne jede Erfahrung auf dem Gebiet) preislich günstigere Angebote unterbreiten konnten.

Der gesamte Vorgang ist in seinen Ausprägungen so skandalös, dass wir u.a. in Form einer Pressemitteilung die Öffentlichkeit informiert haben.

Da ich aus Platzgründen an dieser Stelle hierzu keine detaillierten Ausführungen machen kann, verweise ich auf unsere entsprechende Veröffentlichung im Rahmen unserer Homepage, stehe aber wie zu allen anderen Themenkreisen zur Beantwortung von Fragen oder Entgegennahme von Anregungen wie immer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Euer  
Manfred Nowak



Photo by Pawel Czerwiński on Unsplash

## **Veranstaltungen 2021**

### **Kreisvorstand - Kreisausschuss**

10.05., 09.08., 11.10., 13.12., jeweils 16.30 Uhr

Die Sitzungen von Kreisvorstand/Kreisausschuss finden grundsätzlich in der Geschäftsstelle, Hochstädter Str. 1, 13347 Berlin statt.

### **GKV**

10.05., 31.05., 14.06., 28.06., 12.07., 26.07., 09.08., 23.08., 13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11., 13.12., jeweils 15.30 Uhr (bis auf 10.05., 09.08., 11.10. und 13.12.)

Wir bitten um Verständnis, dass die aktuelle Pandemie-Situation eine langfristige Planung nur sehr bedingt zulässt. Über Termine und Veranstaltungen des Kreisverbandes werden wir rechtzeitig informieren.

Wir möchten aber an dieser Stelle bereits jetzt auf die für das Jahr 2021 geplante Helferschulung hinweisen, die aufgrund der Pandemie im Herbst 2020 nicht stattfinden konnte. Wie ursprünglich für 2020 geplant geht es vom 31.10. bis 5.11.2021 nach Schleswig-Holstein ins Theodor-Schwartz-Haus der AWO. Interessierte melden sich bitte im Kreisbüro.

\*\*\*

**Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite über die aktuellen Beratungsangebote und -formate.**

### **Rechtsberatung**

Rechtsanwalt Peter Felsberg

Hochstädter Str. 1, 13347 Berlin:

**montags von 17 bis 18 Uhr**

Bitte informieren Sie sich auf [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) oder im Kreisbüro über die Themengebiete, zu denen Herr Felsberg berät.

Rechtsanwältin Andrea Bredemann

Turmstr. 71, 10555 Berlin:

**jeden 2. und 4. Mittwoch  
von 17 bis 18 Uhr**

### **Rentenberatung:**

Versichertenältester Michael Musall

☎ **0177/63 777 33** (nach tel. Anmeldung)

**Bitte entnehmen Sie die derzeitigen Rentenberatungstermine unserer Webseite oder erkundigen sich im Kreisbüro unter der Rufnummer 45 50 87 0.**

### **Mieterberatung:**

Rechtsanwalt Harald Schäfer, Wulffstr. 7, 12165 Berlin.

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung ☎ 391 80 77

Nur für AWO-Mitglieder (Mitgliedsbuch bitte mitbringen)!

### FRAG DIE AWO

Hilfesuchende können sich an einen der sieben AWO Kreisverbände in Berlin und an den AWO Landesverband wenden:

AWO Berlin-Mitte e.V. Hochstädter Straße 1	13347 Berlin	030 - 45 50 87 25
AWO Nordwest e.V. Roedernallee 77/78 Hofackerzeile 1b	13437 Berlin 13627 Berlin	030 - 41 15 86 3 030 - 38 30 34 97
AWO Spandau e.V. Rodensteinstr. 11	13593 Berlin	030 - 56 59 90 00
AWO Spree-Wuhle e.V. Rigaer Str. 55 b	10247 Berlin	030 - 420 890 34
AWO Südost e.V. Erkstr. 1	12043 Berlin	030 - 61 39 63 0
AWO Südwest e.V. Osdorfer Straße 121	12207 Berlin	030 - 71 38 70 90
AWO Treptow-Köpenick e.V. Müggelseedamm 244	12587 Berlin	030 - 64 51 94 5
AWO Landesverband Berlin e.V. Blücherstr. 62	10961 Berlin	030 - 25 389 0

\*\*\*

### AWO gegen Rassismus - AWO für Vielfalt

Am 21. März fand der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufene "Internationale Tag gegen Rassismus" statt. Die AWO beteiligte sich mit der Kampagne "AWO gegen Rassismus - AWO für Vielfalt", zu der der AWO Bundesverband seit 2014 aufruft.

In diesem Jahr hat die AWO Berlin-Mitte den Schwerpunkt darauf gelegt, die alltägliche Vielfalt in unseren Einrichtungen und Projekten darzustellen. Die Botschaft dabei lautete, dass Vielfalt längst eine ganz normale Realität in unseren Diensten und Einrichtungen darstellt. Alle Mitarbeiter\*innen waren eingeladen, in einem kurzen Video etwas über sich und ihren Arbeitsalltag zu sagen, und zwar in ihrer Muttersprache! Am Ende des Videos wurde jeweils noch auf Deutsch der Satz: „Das war ... (Portugiesisch, Persisch, Arabisch etc.)“ hinzugefügt. Vielleicht haben Sie es bereits erkannt: Dieser letzte Satz ist eine Anlehnung an das bekannte Format der „Sendung mit der Maus“, die gerade ihr 50. Jubiläum gefeiert hat.

Erfreulicherweise sind zahlreiche Kolleg\*innen dem Aufruf gefolgt - wir sind begeistert über die Vielfalt und die damit verbundenen Kompetenzen, die unseren Verband in der Einwanderungsgesellschaft auszeichnen!

Schauen Sie doch mal auf unserem YouTube-Kanal AWO Berlin-Mitte vorbei! Sie erreichen ihn auch über den Button „AWO gegen Rassismus“ auf unserer Webseite.

## 1. Abteilung „Scheunenviertel- Am Humboldthain“

Vorsitzende: Marianne Martin ☎ 0176 55 15 12 81  
Stellv. Vors.: Helga Bröcker ☎ 463 14 70  
Stellv. Vors. Regina Zarbock ☎ 49 85 71 55  
Kasse: Heike Treichel ☎ 455 087 44

Bank für Sozialwirtschaft BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 1237 320  
IBAN: DE 04 10020500 0001237320 BIC: BFSWDE33BER

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

leider war es uns bei Fertigstellung dieses Heftes aufgrund der anhalten-  
den Pandemie-Situation nicht möglich, Termine zu planen und entspre-  
chend zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis. Sobald Treffen  
und Veranstaltungen wieder möglich sind, werden wir unsere Abtei-  
lungsmitglieder über aktuelle Termine informieren.

Auf unserer Internetseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) informieren wir über aktu-  
elle Entwicklungen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Der Vorstand der 1. Abteilung

Alle AWO-Treffs finden immer ab 14.30 Uhr im  
Gemeinschaftsraum von SOPHIA, Ackerstr. 116, 13355 Berlin statt.  
Gruppentreff in der Almstadtstr. 55.

Neue Teilnehmende und Gäste sind herzlich willkommen.



### Projekt AWO-Kegeln



Projektbetreuerin: Helga Bröcker

**Kegeltermine im Restaurant „Zum Ritter“,  
Ritterlandweg 5-7, 13409 Berlin.**

Um aktuelle Kegeltermine zu erfragen, wenden Sie sich bitte  
telefonisch an Helga Bröcker unter der oben angegebenen  
Rufnummer.



## 2. Abteilung „Tiergarten“

Vorsitzender: Ronald Herfort ☎ 399 04334  
Stellv.Vors.: Andreas Pape ☎ 393 5362  
Stellv.Vors.: Dennis Willeckes ☎ 015167422459

### Der Vorstand der Abteilung tagt:

Einladungen gehen den Vorstands-Mitgliedern schriftlich zu.

## Gruppe: „Spreebogen“

## Gruppe: „Bellevue“

**Alle Veranstaltungen finden im „Club Tiergarten“ in der Turmstr. 71 in 10551 Berlin-Tiergarten statt.**

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

leider war es uns bei Fertigstellung dieses Heftes aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation nicht möglich, Termine zu planen und entsprechend zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis. Sobald Treffen und Veranstaltungen wieder möglich sind, werden wir unsere Abteilungsmitglieder über aktuelle Termine informieren.

Auf unserer Internetseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) informieren wir über aktuelle Entwicklungen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Der Vorstand der 2. Abteilung

\*\*\*

### Frauenladen zeigte Flagge zum Frauentag

Unter dem Motto „Der Frauenladen zeigt Flagge – Frauen auch in Coronazeiten schützen“ hat der AWO Frauenladen zum Internationalen Frauentag eine kleine Kunstaktion durchgeführt. Gemeinsam mit der Leiterin des Kunstkurses entstand – natürlich Corona-konform – eine Flagge, die zum Frauentag am Frauenladen angebracht wurde. Da die sonst traditionell stattfindende Vernissage aus bekannten Gründen dieses Jahr leider nicht möglich war, wurde so eine Gelegenheit geschaffen, wenigstens eine kleine Kunstaktion durchzuführen und Interessierte daran teilhaben zu lassen.





## Kältehilfesaion 2020/21 im Zeichen der Pandemie

Auch in der vergangenen Saison haben wir unser Angebot der Kältehilfe zur Verfügung stellen können. Mit rund 60 Plätzen haben wir in zwei Einrichtungen ein „Zuhause auf Zeit“ für Menschen geschaffen, die von Obdachlosigkeit betroffen waren. Neben der Jugendkultureinrichtung „Die Pumpe“, die wir bereits in den vergangenen Jahren für die Kältehilfe genutzt haben, ist in dieser Saison eine große Unterkunft mit rund 40 Plätzen am Kaiserdamm in Charlottenburg dazugekommen.

Neben einem warmen Abendessen und einem Frühstück bietet die AWO Mitte mit der Kältehilfe ein Stück Normalität und eine Unterstützung, die nach den Grundsätzen der AWO die Hilfe zur Selbsthilfe umfasst. Natürlich waren auch in der Kältehilfe die Pandemie und ihre Auswirkungen das zentrale Thema. So wurden für beide Einrichtungen Schutz- und Hygienekonzepte entwickelt und umgesetzt. Insgesamt war es eine große Herausforderung, auch weil bei vielen unserer Gäste eine starke Unsicherheit und große Sorgen angesichts der Corona-Pandemie zu spüren waren.

Flexibilität und Zusammenhalt im Team haben dazu geführt, dass die großen Herausforderungen gemeistert werden konnten. Wir haben neben dem „normalen“ Betrieb der Einrichtungen in der abgelaufenen Saison zusätzliche Angebote geschaffen, um auf die Pandemie zu reagieren, darunter:

- eine Online-Schulung zu „Gesundheitlichen Beschwerden bei obdachlosen Menschen“
- 14-tägige Austauschrunden für ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen (online)
- Beratungsgespräche für unsere Gäste in Kooperation mit den „Frostschutzengeln“ und „TRIA“
- regelmäßige Testungsmöglichkeiten auf COVID-19 für alle Gäste und Mitarbeiter\*innen
- am Ende der Saison konnten wir auf freiwilliger Basis Gästen und Mitarbeiter\*innen eine Impfung vermitteln, die der Berliner Senat angeboten hat.

Das Team der Kältehilfe blickt mit Stolz auf die vergangenen Wochen und Monate zurück. Selbstverständlich wäre die Arbeit ohne die großartige Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen nicht möglich gewesen. Ihnen gilt unser besonderer Dank und unsere Anerkennung.



Team Kältehilfe, von links nach rechts: Resa Memarnia, Felina Beyer, Sadat Nuhi, Oskar Groß. Die ausgebreiteten Arme sind symbolisch als Umarmung für die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer\*innen zu verstehen.

## **AWO International: Gemeinsam für eine gerechte Welt**

Seit 1998 ist AWO International der Fachverband der Arbeiterwohlfahrt für Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe. In Kooperation mit lokalen Partnerorganisationen setzt sich AWO International dafür ein, dass benachteiligte Menschen ihre Lebensumstände nachhaltig verbessern können. In Krisensituationen leistet AWO International schnell humanitäre Hilfe für die betroffene Bevölkerung.

Im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit fördert AWO International Projekte in Mittelamerika und Mexiko, in Südasien und Südostasien sowie im ostafrikanischen Uganda. Hierfür kooperieren wir mit lokalen Organisationen, die eng und auf Augenhöhe mit den Betroffenen zusammenarbeiten. Im Mittelpunkt stehen die Themen ‚sichere Migration und Bekämpfung von Menschenhandel‘, ‚Geschlechtergerechtigkeit‘, ‚Klimawandel und Ernährungssicherheit‘ sowie ‚Kinder- und Jugendrechte‘. Benachteiligte gesellschaftliche Gruppen sollen durch unsere Projekte dazu befähigt werden, am gesellschaftlichen und politischen Leben teilzuhaben. Dazu bauen wir Sozialstrukturen auf und unterstützen Menschen dabei, eigene Lebensperspektiven zu entwickeln und sich Zugang zu notwendigen Ressourcen und Dienstleistungen zu verschaffen.

AWO International engagiert sich im Falle von Katastrophen in der humanitären Soforthilfe und im Wiederaufbau. Dazu gehören Maßnahmen wie die Verteilung von Nahrungsmitteln, Trinkwasser und Hilfsgütern und die medizinische Versorgung. AWO International unterstützt zum Beispiel die zivile Seenotrettung im Mittelmeer sowie syrische und palästinensische Geflüchtete mit Behinderung im Libanon. Auch in der Katastrophenvorsorge sind wir aktiv und ergreifen Maßnahmen, um die Menschen im Globalen Süden vor Erdbeben, Tsunamis oder Taifunen zu schützen. AWO International ist Mitglied im Bündnis Aktion Deutschland Hilft.

Zudem vertreibt AWO International eigene ökologisch hergestellte und fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Espresso und Tee und wirbt damit aktiv für den Fairen Handel. Im Rahmen des Arbeitsbereiches Globales Lernen und Agenda 2030 bieten wir Bildungsveranstaltungen und Onlinekurse an, um für globale Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu sensibilisieren und Haupt- sowie Ehrenamtliche fortzubilden.



Quelle: AWO International

## 5. Abteilung „SPIxAWO“

Vorsitzender: Gunther Knauthe ☎ 0176/4313 4100

E-Mail: knauthe@sociology.de

Stellv. Vors.: Jörg Meese ☎ 0173/6048 778

E-Mail: meese.joerg@gmx.de

Weitere Vorstandsmitglieder:

Wiebke Them

Konstanze Fritsch

Christoph Schwamborn

Bank für Sozialwirtschaft BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 123 73 24

IBAN: DE 90 10020500 0001237324 BIC: BFSWDE33BER

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

leider war es uns bei Fertigstellung dieses Heftes aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation nicht möglich, Termine zu planen und entsprechend zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis. Sobald Treffen und Veranstaltungen wieder möglich sind, werden wir unsere Abteilungsmitglieder über aktuelle Termine informieren.

Auf unserer Internetseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) informieren wir über aktuelle Entwicklungen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Der Vorstand der 5. Abteilung

\*\*\*

### **Louise-Schroeder-Medaille für Mädea-Projekt des SPI**

In diesem Jahr erhält das Mädea-Projekt, ein Interkulturelles Zentrum für Mädchen und junge Frauen in Berlin-Gesundbrunnen, die Louise-Schroeder-Medaille. Mädea stärkt die individuelle Persönlichkeitsentwicklung von Mädchen und fördert ihre selbstbewusste und aktive Teilhabe am öffentlichen Leben. Das Angebotsspektrum reagiert flexibel auf die problematische Sozialstruktur im Umfeld. Es umfasst Bildungs- und Kulturarbeit, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Elternarbeit, Fachpolitik und Fortbildung.

Die Louise-Schroeder-Medaille wird jedes Jahr vom Berliner Abgeordnetenhaus an Personen oder Institutionen verliehen, die dem Wirken von Louise Schroeder Rechnung tragen. Die Politikerin, die 1887 geboren wurde und 1910 in die SPD eintrat, setzte sich vor allem für die Gleichstellung von Frauen und Sozialpolitik ein. Sie war außerdem maßgeblich an der Gründung der Arbeiterwohlfahrt beteiligt.

Wir gratulieren an dieser Stelle ganz herzlich!

## Das Rätsel

## Wortsalat

Wir haben fünf Begriffe versteckt, die mit der AWO zu tun haben!

L	V	T	N	G	F	R	E	I	H	E	I	T	U
S	T	G	A	O	U	M	H	L	U	G	P	F	H
I	G	L	E	I	C	H	H	E	I	T	Z	C	D
E	S	W	V	E	X	S	P	W	V	S	O	Y	L
C	S	M	V	H	Q	K	U	O	I	N	U	L	L
V	G	E	R	E	C	H	T	I	G	K	E	I	T
J	C	Y	W	S	D	W	Y	M	A	Y	U	G	L
D	P	J	L	H	J	J	G	C	J	P	B	P	Q
O	N	N	P	E	D	S	V	W	S	V	Y	O	B
P	N	Z	Z	V	V	K	T	Z	C	V	F	C	G
C	Y	M	X	H	X	O	Q	L	K	U	L	Y	N
S	O	L	I	D	A	R	I	T	Ä	T	Q	J	I
R	K	X	M	T	O	L	E	R	A	N	Z	N	C
D	T	D	L	Q	V	X	H	N	H	O	W	I	O

Quelle: <http://suchsel.bastelmaschine.de>

Kennen Sie gut gemeinte Feststellungen, die verletzend sein können?

Wir setzen uns ein gegen Rassismus – für Vielfalt!

Mehr dazu unter [awo.org](http://awo.org)

## Projekt „Trocken Rocken“ *Musikgruppe „Trock‘n‘Roll*

Projektbetreuerin: Ramona Jung  
☎ (030) 4030 4047 oder (0177) 629 4384  
E-Mail: ramona-peter@t-online.de

### **Zur Historie:**

Die Idee entstand vor mehr als 20 Jahren als Selbsthilfeprojekt trockener Alkoholiker im Wedding - 1995 wurde die Musikgruppe „Trock‘n‘Roll“ gegründet. Die regelmäßigen Proben sowie die gelegentlichen Auftritte fördern den Zusammenhalt, stärken das Selbstwertgefühl der Mitglieder und erfreuen die Gäste bei sozialen Veranstaltungen.

Das Repertoire umfasst bekannte Oldies und einige Schlager der 60er und 70er Jahre. Die Gruppe trifft sich wöchentlich und ist inzwischen Mitglied der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Berlin-Mitte e.V.

Auch die Gruppe Trock‘n‘Roll meldet sich wieder zu Wort. Wie alle Menschen auf der Welt, leiden auch wir unter der Pandemie im privaten Leben und in unserer kulturellen Arbeit.

Über ein Jahr mussten wir nun mit unseren musikalischen Darbietungen pausieren, das heißt keine Proben und keine Auftritte. Wir alle hoffen, dass dieser Zustand irgendwann mal ein Ende hat und wir die Menschen mit unseren Auftritten wieder erfreuen können. Gemeinsame Zusammenkünfte mit guter Unterhaltung sind auch wichtig für die Psyche und das Wohlbefinden eines jeden Menschen.

Bleiben Sie gesund!



Zur Zeit sind wir zur kreativen Untätigkeit verdonnert

## Tagespflege Sommergarten



Kreisverband  
Berlin-Mitte e.V.

Die Tagespflege Sommergarten ist eine Einrichtung des AWO Kreisverbandes Berlin-Mitte e.V. und bietet Platz für 25 Tagesgäste. Die Einrichtung befindet sich im Erdgeschoss und ist barrierefrei.

Wir haben montags bis freitags ab 8 Uhr geöffnet. Der Rücktransport mit einem Fahrdienst beginnt um 15:30 Uhr, mittwochs um 14:30 Uhr.

**Aufgrund der Pandemie bieten wir derzeit eine Notbetreuung an. Wir arbeiten mit einem einrichtungsspezifischen Schutzkonzept und können alle entsprechenden Schutzmaßnahmen umsetzen.**

Unsere Ziele sind

- Entlastung der pflegenden Angehörigen sowie
- weitestgehender Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit unserer Gäste.

Unsere Angebote werden in unterschiedlichen Gruppen auf die Gäste zugeschnitten, deren Interessen und Fähigkeiten werden dabei selbstverständlich berücksichtigt.

Zu unseren Beschäftigungsangeboten gehören: Gesellschafts- und Bewegungsspiele, Musik, traditionelle Feste und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne. Derzeit können wir noch freie Plätze anbieten.

Tagespflege **Sommergarten**  
Reinickendorfer Str. 58 a  
(Eingang Iranische Straße)  
13347 Berlin

☎ (030) 45 60 60 50

Email: [sommergarten@awo-mitte.de](mailto:sommergarten@awo-mitte.de)



Foto: Sebastian Burgold

## 7. Abteilung „Nordost“

Vorsitzender: Rainer-Michael Lehmann 0170/5558636  
Stellv. Vors.: Claus Foerster 0172/6322509  
Weiteres Vorstandsmitglied: Michael Musall 0177/6377733

Bank für Sozialwirtschaft (BLZ: 100 205 00), Konto-Nr.: 3333500  
IBAN: DE 25 10020500 0003333500 BIC: BFSWDE33BER



### Projekt Tagesausflüge mit dem Kleinbus in das Umland

Projektbetreuer: Burkard Wolf

Auf Wunsch finden - sobald dies Pandemie-bedingt möglich ist - wieder Fahrten durch Berlin oder Brandenburg statt. Anmeldung bei Rainer-Michael Lehmann unter 0170/5558636.

### **Nachbarn helfen Nachbarn** **Ehrenamtlicher Besuchs- und Begleitdienst**



- ▶ Sie brauchen Hilfe im Alltag oder möchten besucht werden?
- ▶ Sie freuen sich über Gesellschaft beim Spielen und Spaziergehen oder brauchen jemanden zum Reden?

Der ehrenamtliche Besuchsdienst „Nachbarn helfen Nachbarn“ besucht Senior\*innen oder Menschen mit Behinderung in den Bezirken Berlin-Mitte und Berlin-Pankow in ihrem häuslichen Umfeld oder in Pflegeeinrichtungen. Ziel des Besuchsdienstes ist es, die Isolation der Menschen zu durchbrechen und ihnen Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags zu geben.

- ▶ Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?

Wir bringen Zeitspender\*innen und Zeitsucher\*innen zusammen und gehen auf die individuellen Wünsche der Zeitsuchenden ein. Des Weiteren werden Freizeitangebote und Ausflüge im Rahmen von Seniorengruppen angeboten. Bei Bedarf steht Ihnen das gesamte Hilfsangebot des AWO Kreisverbandes Berlin-Mitte e.V. zur Verfügung.



Foto: Kelly Sikkema/Unsplash

**Wenn Sie besucht werden oder sich als Zeitspender\*in engagieren möchten, wenden Sie sich an uns!**

Telefon: 0151 - 554 951 45  
E-Mail: [besuchsdienst@awo-mitte.de](mailto:besuchsdienst@awo-mitte.de)



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

leider war es uns bei Fertigstellung dieses Heftes aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation nicht möglich, Termine zu planen und entsprechend zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis. Sobald Treffen und Veranstaltungen wieder möglich sind, werden wir unsere Abteilungsmitglieder über aktuelle Termine informieren.

Auf unserer Internetseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) informieren wir über aktuelle Entwicklungen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Der Vorstand der 7. Abteilung

### ► Gruppe Heinersdorf

Ansprechpartnerin: Silke Platow (Tel: 0172 - 380 34 81)  
Treffpunkt: Quasselstube, Romain-Rolland-Straße 138,  
13089 Berlin

**Rentenberatung in der Quasselstube** nach telefonischer Rücksprache unter 0177-637 7733.

Kontoklärung, Hilfestellung bei den Rentenunterlagen, Rentenantrag für alle Rentenarten, Aufnahme von Änderungen.

### ► Gruppe Prenzlauer Berg

Ansprechpartner: Thomas Bohla (Tel: 0157 - 73 30 30 54)

### ► Gruppe Stadtrandsiedlung

Treffpunkt: Vereinshaus der Kleingartenanlage  
"Gesundheitsquell", Malchower Straße 116,  
13089 Berlin

Kontakt: Michael Musall 0177/6377733

### ► Gruppe Pankow

Ansprechpartner: Heinz Fabian (Tel: 0176-492 028 43)  
Peter Uwe Reif (Tel: 0151 554 951 45 )

Treffpunkt: AWO „Amtsstube“ im Amtshaus Buchholz,  
Berliner Straße 24, 13117 Berlin

**Bürozeiten** mittwochs von 14-17 Uhr und nach telefonischer Rücksprache unter 0151-179 77453.

**Rentenberatung in der Amtsstube** nach telefonischer Rücksprache unter 0177-637 7733.

Kontoklärung, Hilfestellung bei den Rentenunterlagen, Rentenantrag für alle Rentenarten, Aufnahme von Änderungen.



## Nachbarn helfen Nachbarn - Interview mit einer Zeitspenderin

Elke Schmidt (Name auf Wunsch geändert) arbeitet seit 30 Jahren in der Altenpflege und engagiert sich privat ehrenamtlich für soziale Zwecke. Sie ist Mitglied im DRK Berlin Nordost und dem AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V.

**AWO:** „Sie sind ja ehrenamtlich sehr engagiert. Warum ist das Thema Ehrenamt für Sie so wichtig und wie wurden Sie auf unseren Besuchsdienst aufmerksam?“

**E.S.:** „Ich bin ja ein alter „Ossi“ und das Thema Ehrenamt ist eigentlich schon seit dem Mauerfall täglich präsent. Damals kam ich über meinen Beruf in der Altenpflege zum DRK Berlin und wurde dort auch ehrenamtlich in der Öffentlichkeitsarbeit tätig.

Nach einer beruflichen Veränderung und familiären Tiefschlägen (mein Mann verstarb und mein Sohn verunglückte tödlich bei einem Autounfall innerhalb eines Jahres) hatte das Thema Ehrenamt erst einmal Pause. Allerdings hatte ich immer den Gedanken im Hinterkopf, mich wieder zu engagieren. Und dann lernten wir uns ja damals während einer Informationsveranstaltung zum Thema Demenz durch Zufall im STZ Pankow kennen. Der Rest ist fast schon Geschichte, und heute bin ich Mitglied im AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V. und engagiere mich ehrenamtlich im Besuchsdienst.“

**AWO:** „Nun treffen Sie sich ja regelmäßig mit einer sehr netten älteren Dame, auch wenn es seit COVID-19 mehr telefonische- und Tür-Kontakte sind. Wie kam es denn zu diesem Kontakt?“

**E.S.:** „Auch hier spielt mein Beruf und der Zufall eine wichtige Rolle. Der verstorbene Mann von Frau Meier (Name auf Wunsch geändert) lebte in einer von mir mitbetreuten Wohngemeinschaft für Demenzkranke Senior\*innen. Frau Meier kam eigentlich täglich zu ihrem Mann und so baute sich auch mit ihr ein nettes Verhältnis auf. Nach dem Tod ihres Mannes kam für Frau Meier eine schwere Zeit. Ihr gesamter Lebensmittelpunkt drehte sich ja nur noch um ihren Mann und nach dem Ableben drohte neben der Trauer auch noch die Vereinsamung. Genau diese Ereignisse spielten sich durch Zufall fast parallel mit unserem ersten Treffen ab. Ich erzählte Ihnen ja damals die Geschichte und seitdem treffe ich mich im Namen der AWO regelmäßig mit Frau Meier und unterstütze Sie auf diese Art weiter.“

**AWO:** „Ich kenne Frau Meier ja nun auch schon etwas länger und würde mich auch über ein kurzes persönliches Interview mit ihr freuen.“

**E.S.:** „Sprechen Sie Frau Meier doch einfach darauf an, dürfte kein Problem sein.“

**AWO:** „Danke, dann wünsche ich Ihnen bis zum nächsten Treffen alles Gute und noch einmal vielen Dank für Ihre Zeit und Ihr Engagement beim AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V. .

Das Interview führte Peter Uwe Reif

Das Interview mit Frau Meier werden wir in der nächsten Ausgabe unseres Infoheftes veröffentlichen. Es bleibt also spannend rund um das Thema Besuchsdienst.

# Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Arbeiterwohlfahrt Berlin, Kreisverband Berlin-Mitte e. V.



<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Vorname

Nachname

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Straße und Hausnummer

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Postleitzahl

Wohnort

<input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Geburtsdatum

weiblich

männlich

anderes

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Telefonnummer

E-Mail

<input type="text"/>
----------------------

Beruf

Gewünschte monatliche Beitragshöhe:

2,50 €       6,00 €       15,00 €       30,00 €

3,00 €       8,00 €       20,00 €       35,00 €

5,00 €       10,00 €       25,00 €       4,00 €

oder €

Familienbeitrag

Einzelmitgliedschaft

Familienmitgliedschaft

<input type="text"/>
----------------------

gewünschtes Eintrittsdatum (Monat und Jahr)

<input type="text"/>
----------------------

Datum und Unterschrift



## **Einzugsermächtigung**

**Hiermit ermächtige ich die Arbeiterwohlfahrt Berlin, Kreisverband Berlin-Mitte e. V., meinen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit**

vierteljährlich

halbjährlich

jährlich

**Kontonummer:**

**IBAN**

**Bankleitzahl:**

**BIC**

**Name der Bank:**

**Kontoinhaber:**

**mittels Lastschrift**

**bis auf Widerruf**

**einzuziehen.**

**Vorname:**

**Name:**

**Straße,**

**Hausnummer:**

**Postleitzahl:**

**Wohnort:**

**Datum und Unterschrift**

SPAREN · BAUEN · WOHNEN

## Wohnen bei der Genossenschaft



Foto: © Peter & Co. Verlag

### Wohnen in Berlins Mitte

Wir bieten in Mitte einen vielfältigen Wohnungsbestand von 1- bis 4 1/2-Zimmer-Wohnungen zwischen 25 und 120 m<sup>2</sup>, teilweise energetisch saniert, mit großzügigen Freianlagen in den Siedlungen.

Unsere Siedlungen finden Sie in Wedding (Schillerpark, Nettelbeckplatz, Eulerstraße, Nordufer, Nordverbund), in Tiergarten (Sickingenstraße), Friedrichshain (Proskauer Straße) und im Prenzlauer Berg (Stargarder Straße).

Bei Überlassung einer Wohnung sind je nach Wohnungsgröße Genossenschaftsanteile zu zahlen.

Wir bieten: Gästewohnungen, Wohnformen für Jung und Alt, Conciergeservice und günstige Konditionen in unserer Sparrücklage.

#### Verwaltung Nord

Liebenwalder Straße 11 in 13347 Berlin

Telefon 030/30 30 2-400

Telefax 030/30 30 2-419



Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG

Knobelsdorffstraße 96, 14050 Berlin

Telefon 030/30 30 2-0

1892@1892.de, www.1892.de





**Gemeinnützige  
Pflegegesellschaft mbH**  
*...alles aus einer Hand*

Die AWO Gemeinnützige Pflegegesellschaft bietet mit ihren sechs Sozialstationen ambulante Pflege, Versorgung und Betreuung Zuhause an. Unser Ziel ist es, Menschen zu unterstützen und zu begleiten, um ein höchstmögliches Maß an Gesundheit, Wohlbefinden und Selbstständigkeit in der eigenen Häuslichkeit zu fördern und zu erhalten.

**Angebote unserer Sozialstationen**

- ⇒ häusliche Krankenpflege - kurz- oder langfristig sowie spezielle krankheitsbedingte Behandlungspflege
- ⇒ häusliche Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- ⇒ Urlaubs- oder Krankheitsvertretung bei Verhinderung der Pflegeperson
- ⇒ rasche, unkomplizierte Hilfe bei akuter Erkrankung
- ⇒ Beratungseinsätze bei Bezug von Pflegegeld nach § 37 Abs. 3 SGB XI/Pflegeversicherungsgesetz
- ⇒ Versorgung in Seniorenwohngemeinschaften

Wenn Sie Näheres erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Sozialstationen

**Sie erreichen uns unter folgenden Adressen direkt und persönlich**

Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 16 Uhr:

AWO Sozialstation Waidmannslust/Tegel,  
Waidmannsluster Damm 79, 13509 Berlin,  
Tel: 030/433 60 45 Fax: 030/433 66 10

AWO Sozialstation Reinickendorf, Roedernallee 77/78,  
13437 Berlin, Tel.: 030/40 89 85-3 Fax: 030/40 89 85-40

AWO Sozialstation Wedding, Reinickendorfer Straße 58a,  
13347 Berlin, Tel.: 030/45 79 83-3 Fax: 030/45 79 83-40

AWO Sozialstation Mitte/Tiergarten/Perleberger Straße 31,  
10559 Berlin, Tel.: 030/39 99 41-0 Fax: 030/39 99 41 41

AWO Sozialstation Pankow/Friedrichshain  
Ebertystraße 41, 10249 Berlin  
Tel.: 030/421 28 67 Fax: 030/421 28 68

AWO Sozialstation Marzahn/Hellersdorf  
Janusz-Korczak-Straße 32, 12627 Berlin  
Tel.: 030/99 28 90-0 Fax: 030/99 28 90 15

AWO Gemeinnützige Pflegegesellschaft mbH,  
Geschäftsstelle Reinickendorfer Straße 58a, 13347 Berlin  
Telefon: 030/46 90 66-0 Fax: 030/46 90 66-30



**DEUTSCHES HERZZENTRUM BERLIN**  
**STIFTUNG DES BÜRGERLICHEN RECHTS**



## Herzmedizin auf höchstem Niveau

Schwerpunktklinik für Herz-, Lungen und  
Gefäßkrankungen bei Erwachsenen und Kindern.  
Kooperationspartner der Berliner Universitäten.

- Koronarchirurgie aller Schweregrade
- Aorten Chirurgie
- Herzklappen Chirurgie
- Herz- und Lungentransplantationen
- Kreislaufunterstützungssysteme (Kunstherzen)
- Therapie angeborener Herzfehler aller Altersstufen
- Therapie erworbener Herzfehler bis ins hohe Alter

Deutsches Herzzentrum Berlin  
Stiftung des bürgerlichen Rechts  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin

Tel +49 30 4593-1000  
Fax +49 30 4593-1003  
info@dhzb.de · www.dhzb.de

## 8. Abteilung „Louise-Schroeder-Platz“

Vorsitzende: Monika Münzner	☎ 461 95 61
Stellv. Vors.: Helga Pauly	☎ 792 21 84
Stellv. Vors.: Klaus Latzin	☎ 0163-727 5531
Weiteres Vorstandsmitglied: Hannelore Jahn	☎ 03301 576311
Bank für Sozialwirtschaft BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 123 73 26 IBAN: DE 36 10020500 0001237326 BIC: BFSWDE33BER	

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

wir hoffen, ihr seid gesundheitlich von der Pandemie verschont geblieben. Termine können wir leider noch nicht mitteilen, da wir abwarten müssen, wie es weitergeht. Wenn sich die Lage in absehbarer Zeit beruhigt hat, werden wir euch natürlich sofort informieren.

Bleibt weiterhin gesund, wir sehen uns bestimmt bald wieder!

Euer Vorstand der 8. Abteilung



Zu unserer großen Überraschung besuchte uns Frau Münzner in der Vorweihnachtszeit und überreichte jeder von uns einen größeren Beutel mit total leckerem Inhalt! Wieder einmal hat Frau Münzner bewiesen, dass wir ihr am Herzen liegen, und wir trotz dieser isolierenden Corona-Zeit nicht vergessen sind.

N. Stocker und T. Loose

## Übrigens...

... gibt es seit dem 1. April beim Kreisverband einen „Zuschuss für umweltfreundliche Mobilität“. Die AWO in Mitte will dadurch umweltfreundliche Wege zur Arbeit belohnen. Alle Mitarbeiter\*innen, die zur Arbeitswegbewältigung überwiegend (mindestens 50 Prozent) die BVG oder das Fahrrad nutzen oder zu Fuß zur Arbeit kommen, können Gebrauch von diesem Zuschuss machen. Wir finden: Eine tolle Maßnahme in Sachen Nachhaltigkeit, die sicherlich auch die Mitarbeitenden motiviert und zum Nachdenken über das Mobilitätsverhalten anregt.

## 9. Abteilung „Rehberge“

Vorsitzende: Heidemarie Fischer, ☎ 451 46 51  
E-Mail: fischerheidemarie@gmx.de  
Stellv. Vors.: Margit Herda ☎ 463 90 24  
Stellv. Vors.: Daniela Pedrotti ☎ 340 69 260  
Stellv. Vors.: Maria Wild ☎ 0151-42 43 89 42  
Weiteres Vorstandsmitglied:  
Hajo Fischer ☎ 451 46 51

Bank für Sozialwirtschaft BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 123 73 27  
IBAN: DE 09 10020500 0001237327 BIC: BFSWDE33BER

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

leider war es uns bei Fertigstellung dieses Heftes aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation nicht möglich, Termine zu planen und entsprechend zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis. Sobald Treffen und Veranstaltungen wieder möglich sind, werden wir unsere Abteilungsmitglieder über aktuelle Termine informieren.

Auf unserer Internetseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de) informieren wir über aktuelle Entwicklungen.

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Der Vorstand der 9. Abteilung



Bingo, Bingo. Wir freuen uns wenn es wieder losgeht.



## 10. Abteilung „Am Schillerpark“

Vorsitzender: Simon Steinicke      Tel.: 030/12032492  
Stellv. Vors.: Rainer Kuhlmann      Tel.: 030/45 08 94 37

Weiteres Vorstandsmitglied  
Monika Achatz      Tel.: 030/452 31 43

Bank für Sozialwirtschaft BLZ 10020500 Konto Nr. 123 73 28  
IBAN: DE 79 10020500 0001237328 BIC: BFSWD33BER

Liebe Mitglieder der 10. Abteilung,  
liebe Freundinnen und Freunde der AWO,

Der Frühling ist wieder da – Covid 19 immer noch und wir werden mit dem Virus noch eine Weile leben müssen. Bis sich die Impfungen in niedrigen Fallzahlen von Neuinfektionen niederschlagen, wird noch einige Zeit vergehen. Wir leiden alle unter den Kontaktbeschränkungen, aber sie sind unerlässlich und irgendwann geht wieder die Sonne auf (macht sie zwar jeden Tag) und wir können uns unbeschwert näher als 1,5 Meter ohne Maske näherkommen.

Da keiner eine Glaskugel hat, mit der man in die Zukunft schauen kann, hat sich die AWO entschlossen, aufgrund der anhaltenden Pandemie-Situation auch in diesem Heft keine Termine der Abteilungen zu veröffentlichen. Sobald sich etwas ändert, geben wir es im nächsten Infoheft bekannt oder ihr könnt es in der AWO Freizeitstätte Schillerpark erfahren.

Bis auf ein Wiedersehen, liebe Grüße und bleibt gesund!

Der Vorstand der 10. Abteilung  
Rainer Kuhlmann

**Jeder Impfschutz ist besser als keiner!**

\*\*\*



### Projekt Preisskat



Projektbetreuer: Manfred Dannat

Liebe Skatfreundinnen und -freunde,  
sobald Treffen zum Skatspielen wieder möglich sind, werden wir uns mit Ihnen/Euch in Verbindung setzen!



Liebe Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt, wegen der derzeitigen Coronavirus-Epidemie und der damit verbundenen verminderten Nutzbarkeit der Seniorenfreizeitstätte Schillerpark, können bis auf Weiteres leider keine Sprechstunden stattfinden.

Selbstverständlich kümmere ich mich weiterhin gerne um Ihre Anliegen. Zur Verringerung des Infektionsrisikos ist mein Bürgerbüro nur eingeschränkt besetzt. Nach Voranmeldung per Telefon oder E-Mail ist eine

persönliche Vorsprache im Bürgerbüro weiterhin möglich.

**Bürgerbüro im Kurt-Schumacher-Haus**, Müllerstraße 163,  
13353 Berlin (S/U-Bahnhof Wedding).  
Derzeit eingeschränkt besetzt!  
Telefon: 4692-250 (AB), Fax: 4692-251  
E-Mail: buergerbuero@wildenhein-lauterbach.de

Achten Sie auf sich und andere und bleiben Sie gesund!

Ihre

Bruni Wildenhein-Lauterbach  
Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin  
Wahlkreis Mitte 5, Schillerpark und Rehberge

\*\*\*

## Neues barrierefreies Kreisbüro

Alles neu, macht der... März. Seitdem erstrahlen unser Kreisbüro und der Empfang in unserer Geschäftsstelle in der der Hochstädter Straße in neuem Glanz. Nach umfangreichen Umbauarbeiten freuen wir uns sehr, nun einen barrierefreien Zugang zu unserer Geschäftsstelle geschaffen zu haben. Doch nicht nur das: Auch das Thema Nachhaltigkeit wurde bei der Einrichtung des Empfangsbereichs berücksichtigt. Unser ehemaliger Kollege Andreas Michels hat aus bereits anderweitig genutzten Materialien - darunter auch alte AWO-Schilder und -Fahnen - einzigartige Möbel geschaffen, die nun auf Besucher\*innen warten. Eine Einweihungsfeier wird es selbstverständlich zu einem späteren Zeitpunkt noch geben.

AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V.

**Freizeitstätte "Schillerpark"**

Barfusstr. 22/24, 13349 Berlin, Tel. 456 40 22

Fax: 848 56 155 - Bus: 120 bis Bristolstr.,

Email: awo-schillerpark@awo-mitte.de

Unsere Freizeitstätte liegt idyllisch versteckt in direkter Nähe zum Schillerpark. Vier unterschiedlich große Räume fügen sich zu einer vielseitig nutzbaren Freizeitstätte zusammen. Unser Saal wird sehr häufig für die sportlichen Ambitionen unserer Besucher genutzt, doch auch das Tanzbein (auch das ist ja Sport) wird hier sehr häufig geschwungen.

Wir bemühen uns ständig unser vielseitiges Angebot zu erweitern und sind auch für neue Ideen offen. Wir verstehen uns als Begegnungsstätte für Menschen aller Altersklassen, die Freude am Austausch und am Miteinander haben.

\*\*\*

Liebe Besucherinnen und Besucher der Freizeitstätte Schillerpark,

wir stecken nach wie vor in dieser besonderen Zeit, in der von jetzt auf gleich alles anders war. Werte wie Loyalität, Solidarität, Demut, Anstand, Dankbarkeit, Zuneigung und Achtsamkeit bekommen wieder eine andere Bedeutung.

In diesem für uns alle ungewöhnlich langen Jahr sind wir diverse Phasen durchlaufen - der humorvolle Berliner versuchte es immer gelassen zu nehmen... „Immer mit der Ruhe“ - als die Regale der Supermärkte weder Toilettenpapier noch Seife, Nudeln, Mehl oder Hefe hergaben. Mit „Abwarten und Tee trinken“ - hielten wir uns über die Phase des ersten Lockdowns. „Ein Licht am Ende des Tunnels“ sahen wir dann im Sommer, als wir endlich wieder gemeinsam nach draußen durften und uns auch in unserer Freizeitstätte vereinzelt sehen konnten. Wir ahnten es und wollten es nicht glauben, dass der zweite Lockdown uns wieder in eine größere Isolation in die eigenen 4 Wände verbannte - „Halt die Ohren steif“ - ja, das praktizieren wir schon längere Zeit.

Mit dem Fortschreiten der Impfungen hoffen wir auf eine Besserung der Infektionszahlen und auch auf einen fortschreitenden Frühling und langen Sommer.

Ich freue mich über die vielen Anrufe und Nachrichten, die mich über die unterschiedlichen Kanäle erreichen - zwar macht es mich immer wieder traurig, dass ich auf die Frage „wann können wir uns alle wieder sehen?“ keine Antwort habe. Doch was mich immer wieder aufmuntert, ist die positive Einstellung der Menschen, die auf meine Nachfrage, „wie geht es dir?“ antworten „Unkraut vergeht nicht“ oder „unsere Generation hat schon Schlimmeres erlebt“. Am meisten höre ich „achte auf dich und bleib gesund“ - diese Worte möchte ich - auch im Namen unserer Ehrenamtlichen - jedem mit auf den Weg geben.

Wir vermissen euch alle sehr und hoffen, dass auch diejenigen, zu denen wir leider keinen Kontakt haben, sich bester Gesundheit erfreuen und wir uns alle bald wiedersehen können.

Im Namen der Ehrenamtlichen der Freizeitstätte  
Eure Petra

**„Ein Tag ohne ein Lächeln ist ein verlorener Tag“** - sagte Charlie Chaplin



Jüdisches  
Krankenhaus  
Berlin

*Das Krankenhaus  
mit Herz*

**Notaufnahme**

Tel. 4994-2669 | Notfallversorgung rund um die Uhr  
Leitender Arzt Dr. med. Martin Müller  
KV-Notdienststraxis

**Klinik für Innere Medizin**

Kardiologie | Angiologie | Intensivmedizin  
Chefarzt Prof. Dr. med. Kristof Graf | Tel. 4994-2391

**Gefäßzentrum am Jüdischen Krankenhaus Berlin**

Ärztlicher Leiter Dr. med. Henrik Schröder | Tel. 030 - 8866-8875

**Klinik für Innere Medizin**

**Gastroenterologie und Diabetologie**  
Chefarzt Dr. med. Ivo van der Voort | Tel. 4994-2418

**Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie**

Chefarzt Dr. med. Saleem Hefni | Tel. 4994-2291

**Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal-invasive  
Chirurgie**

Chefarzt PD Dr. med. Robert Pflzmann | Tel. 4994-2525

**Klinik für Gefäßchirurgie**

Chefarzt Dr. med. Torsten Volkmann | Tel. 030 - 4994-2621

**Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie**

Chefarzt PD Dr. med. Peter Neu | Tel. 4994-2261

**Klinik für Neurologie**

MS-Zentrum | Stroke Unit | Neurologische Frührehabilitation  
Chefarzt PD Dr. med. Gerhard Jan Jungehülsing | Tel. 4994-2388

**Zentrum für Multiple Sklerose**

Ärztliche Leiterin Prof. Dr. med. Judith Haas | Tel. 030 - 4994-2348

**Ihre-Radiologen.de Gemeinschaftspraxis für Radiologie**

Röntgen | Sonographie | CT | MRT | [www.ihre-radiologen.de](http://www.ihre-radiologen.de)  
Ansprechpartner Prof. Dr. med. Stephan Duda | Tel. 030 - 322 913 0

**Vorstand Jüdisches Krankenhaus Berlin**

Kaufmännische Direktorin: Frau Dipl. Ök. Brit Ismer  
Ärztlicher Direktor: Herr Prof. Dr. med. Kristof Graf  
Pflegedirektorin: Frau Rita Hemkendreis

**Anschrift**

Jüdisches Krankenhaus Berlin  
Heinz-Galinski-Straße 1  
13347 Berlin  
Telefon 030-4994.0



Sie möchten gern mehr über uns wissen?  
[www.juedisches-krankenhaus.de](http://www.juedisches-krankenhaus.de)

## Projekt Kulturgruppe

Projektbetreuerin: Sigrun Frank

☎ 033056 94261 oder 0173-1530529 E-Mail: [sigrunfrank@aol.com](mailto:sigrunfrank@aol.com)

Liebe Leser\*innen,

wie im letzten Heft berichtet, konnte unsere Kulturgruppe im vergangenen September noch eine Ausstellung im Barberini-Museum in Potsdam besuchen. Leider wurden kurz darauf die Corona-Beschränkungen aufgrund steigender Infektionszahlen wieder verschärft, so dass keine weiteren Exkursionen stattfinden konnten. Um Ihnen trotzdem etwas Kultur nach Hause zu bringen, haben wir hier einige Tipps für digitale kulturelle Erlebnisse zusammengestellt.

Wenn Sie das Reisen vermissen, ist die Webseite [driveandlisten.herokuapp.com](https://driveandlisten.herokuapp.com) bestimmt etwas für Sie. Hier werden virtuelle Rundfahrten durch zahlreiche Städte weltweit mit musikalischer Untermalung angeboten.

Wer es klassischer mag, findet auf der Webseite [www.visitberlin.de/de/blog/museen-berlin-sind-geoeffnet](http://www.visitberlin.de/de/blog/museen-berlin-sind-geoeffnet) digitale Tipps für zahlreiche Berliner Museen, darunter die Staatlichen Museen sowie das Jüdische Museum oder das Deutsche Historische Museum. Auch Galerien sind dabei.

Theaterliebhaber\*innen finden z.B. auf [www.kulturprojekte.berlin/blog/spielplan-digital/](http://www.kulturprojekte.berlin/blog/spielplan-digital/) Angebote für einen virtuellen Theaterbesuch.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim digitalen Kulturgenuss!

\*\*\*

### Comic über unsere Wohnungsnotfallhilfe für Frauen\*

Wie können wir die Arbeit der Wohnungsnotfallhilfe auf kreative, verständliche und gleichzeitig unterhaltsame Weise darstellen? Diese Frage stellte sich den Kolleginnen der Einrichtung, als es darum ging, neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit zu finden. Nach einem Brainstorming war klar: Ein Comic soll es werden! Gesagt, getan. Malaika Neu, derzeit Praktikantin in der Einrichtung, hat daraufhin zum Pinsel gegriffen und einen realen Fall in zehn Comicszenen dargestellt - mit Tieren anstatt Menschen. Hier ein erster Eindruck - den gesamten Comic finden Sie bald auf unserer Webseite [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de).



\* Das Gendersternchen bezieht sich hier auf alle Personen, die sich unter der Bezeichnung „Frau“ definieren. Dies gilt z.B. auch für Menschen, die sich nicht mit dem bei Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren.

## Projekt Nostalgie-Stammtisch

Projektbetreuer: Michael Zernick  
E-Mail: michael.zernick@onlinehome.de

Der „Nostalgie-Stammtisch“ ist ein lockerer Zusammenschluss von ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bezirksämter Mitte, Tiergarten und Wedding. Die „Nostalgiker“ treffen sich etwa alle drei Monate jeweils dienstags ab 17.00 Uhr zu einem „Stammtisch“.

In den dazwischenliegenden Monaten finden gemeinsame „Exkursionen“, d.h. Ausflüge, Besichtigungen oder Führungen in enger Zusammenarbeit mit der Kulturgruppe der AWO statt. Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen! Die konkreten Termine zu weiteren Veranstaltungen gehen den Teilnehmern rechtzeitig per E-Mail zu!

Verbindliche Anmeldungen für die Veranstaltungen der Kulturgruppe bitte an Sigrun.Frank@aol.com und für den Stammtisch und die Exkursion an michael.zernick@onlinehome.de.

In Anbetracht der allseits bekannten Kontaktbeschränkungen sind die Veranstaltungen des Nostalgie-Stammtisches derzeit ausgesetzt! Alle Freunde und Gäste werden bei Wiederaufnahme der Aktivitäten per E-Mail informiert!

\*\*\*

### Neues Angebot: „Gemeinsam in die Digitale Welt“ in der Freizeitstätte Club Tiergarten

Unser Leben wird immer digitaler – besonders in der derzeitigen Situation spürt das wohl jede\*r. Manchmal ist es gar nicht so einfach, sich in der digitalen Welt zurecht zu finden und wir haben Scheu davor, sie zu nutzen.

Wir bieten Ihnen an, mit fachkundiger Anleitung in die digitale Welt einzutauchen und gemeinsam zu erlernen, wie man mit Laptop, Smartphone und Apps umgeht. Vielleicht können Sie sich schon bald mit Ihrer Familie oder Freunden zu einem digitalen Treffen verabreden oder dem (Ur-)Enkel eine Gute-Nacht-Geschichte per Videoanruf vorlesen!?!

Für die Teilnahme an dieser Gruppe sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Wenn Sie schon das ein oder andere am PC oder Smartphone können, helfen wir gerne mit, Ihre Fähigkeiten weiter auszubauen oder bei Fragen und Unklarheiten mit Rat und Tat zu unterstützen. Gerne können Sie Ihre eigenen Geräte mitbringen, wir stellen Ihnen aber auch „Übungs“-Laptops vor Ort zur Verfügung. Die neue Gruppe wird von Jürgen Weber geleitet. Herr Weber konnte bereits Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und als Kursleiter sammeln. Er freut sich schon sehr auf den direkten, persönlichen Austausch mit Ihnen.

Den genauen Starttermin der Gruppe können wir Ihnen Corona-bedingt zur Zeit leider noch nicht nennen. Geplant ist der Beginn für Mai 2021. Der Kurs wird dann jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15 – 18 Uhr im Club Tiergarten, Turmstr. 71, 10551 Berlin stattfinden .

**Sie haben Interesse, an der Gruppe teilzunehmen oder haben weitere Fragen? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Böttger unter 0172 / 177 37 82. Wir freuen uns auf Sie!**

# "Club Tiergarten"

Turmstraße 71 - 10551 Berlin



**„Club Tiergarten“**  
**Der Treffpunkt in Moabit**

Der Club-Tiergarten ist ein gemütlicher Treffpunkt mit Platz für Veranstaltungen aller Art. Unsere Gruppen „Lehrter Kiez“, „Spreebogen“ und „Bellevue“ haben dort ihre Heimstatt. Auch für das Jugendwerk ist der „Club Tiergarten“ das Zentrum seiner Aktivitäten. Neben den zahlreichen Veranstaltungen, die von den Abteilungen und vom Jugendwerk durchgeführt werden, hier nur ein paar Beispiele für die vielfältigen Angebote.

**Bitte informieren Sie sich aufgrund der aktuellen Situation vorab telefonisch oder auf unserer Webseite, ob bzw. in welcher Form Beratungen stattfinden**

### Rechtsberatung

**Jeden 2. und 4. Mittwoch von 17 bis 18 Uhr**

### Rentenberatung

**Jeden 3. Montag von 15-18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung. Kontakt: Michael Musall, Tel. 0177/63 777 33 oder michael.musall@gmx.de**

**>>> Raumanmietung möglich!!! <<<**

Nähere Informationen bei Frau Böttger: 0172/177 37 82

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr.

Alle Mitglieder und Gäste sind willkommen.

Der „Club-Tiergarten“ freut sich auf Sie.



### **Beratung, Hilfe und Auskünfte**

WEISSER RING Berlin,  
Außenstelle Mitte I, Außenstellenleiter:  
**Hans-Günter Mahr**

Telefon und Fax: 3974 2665  
E-Mail: mitte-1@weisser-ring-berlin.de  
**Bundesweites Info-Telefon: 116 006**

## Jugendwerk der AWO Berlin-Mitte e. V.

Vorsitzender: Uygur Öztürk ☎ 0157-324 405 16

Stellv. Vors.: Julian Algie ☎ 0176-776 563 67

Konto-Nummer auf Nachfrage bei Herrn Julian Algie

**Alle Veranstaltungen finden, so nicht anders vermerkt, im „Club Tiergarten“ in der Turmstraße 71 in 10551 Berlin statt.**

### **Gute Gründe für eine Mitgliedschaft in der AWO**

Es gibt viele gute Gründe, Mitglied in der AWO zu werden. Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie unsere Arbeit, damit wir da sein können für all jene, die uns brauchen: für Kinder und Jugendliche, Migrantinnen und Migranten, psychisch Kranke, Menschen mit Behinderung sowie ältere und sozial benachteiligte Menschen.

- Auf die AWO können sich Menschen in Not verlassen. Wir sind da, wo Hilfe gebraucht wird.
- Kinder, Erwachsene und alte Menschen können auf die AWO bauen. Wir betreuen und beraten sie kompetent, verlässlich und mit liebevoller Hingabe – dank ehrenamtlich Engagierter und professioneller Dienstleistungen.
- Zu uns kann kommen, wer eine Chance im Leben braucht. Wir sind da, wenn sonst niemand hilft, und unterstützen Menschen dabei, sich selbst zu helfen.
- Mit uns kann rechnen, wer sonst nicht gehört wird. Wir machen uns stark für Menschen, die keine Lobby haben.

Je mehr wir sind, desto mehr gesellschaftlichen und sozialpolitischen Einfluss können wir nehmen. Und desto mehr können wir denen helfen, die uns brauchen.

### **Gutes für SIE – Ihre Vorteile**

- Wir halten Sie stets auf dem Laufenden mit regelmäßigen Informationen zur Arbeit der AWO in Berlin bzw. in Ihrem Bezirk und mit dem AWO Infoheft.
- Wir laden Sie ein zu Veranstaltungen und Festen der AWO in Berlin bzw. in Ihrem Bezirk.
- Wir bieten Ihnen – und Ihren Kindern – eine breite Palette von Freizeitaktivitäten.
- Bei uns treffen Sie Gleichgesinnte, die sich in der AWO engagieren und sich für mehr Gerechtigkeit und Solidarität in unserer Gesellschaft einsetzen.

### **Übrigens...**

...wussten Sie, dass unsere Behindertenhilfe jetzt AWO ATiS heißt? Das steht für „Assistenz und Teilhabe im Sozialraum“. Neben dem neuen Namen ist der Bereich auch in neue Büros in der Iranischen Straße (im Gebäude der Lange-Schucke-Stiftung) umgezogen.



## **Kinderrechte ins Grundgesetz – aber richtig!**

Ein breites Bündnis von mehr als 100 Organisationen fordert in einem gemeinsamen Appell die Bundestagsfraktionen und die Bundesländer auf, sich bis zur Sommerpause auf ein Gesetz zur Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz zu einigen, das den Ansprüchen der UN-Kinderrechtskonvention gerecht wird. Der Aufruf „Kinderrechte ins Grundgesetz – aber richtig!“, der anlässlich der für den 26. März angesetzten 1. Lesung im Bundesrat veröffentlicht wurde, kritisiert den von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf als unzureichend, da er keine Stärkung der Kinderrechte bedeute. Den Appell haben neben der Arbeiterwohlfahrt u.a. das Deutsche Kinderhilfswerk, UNICEF Deutschland, der Kinderschutzbund, die Deutsche Liga für das Kind unterzeichnet.

Wörtlich heißt es im Appell: „Eine Grundgesetzänderung muss zu einer Verbesserung der Rechtsposition von Kindern in Deutschland beitragen. Sie darf in keinem Fall hinter die UN-Kinderrechtskonvention, Art. 24 der europäischen Grundrechtecharta und die geltende Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes zurückfallen, die spezifische Kinderrechte gegenüber dem Staat anerkennt. Dabei kommt es auf die Aufnahme von ausdrücklichen Kinderrechten in das Grundgesetz in einem eigenen Absatz an, da diese dem Kind unabhängig bei allem staatlichen Handeln zustehen. Eine unmittelbare Verknüpfung mit den Elternrechten würde zu einem vermeidbaren Konflikt zwischen Eltern- und Kinderrechten führen. (...) Wir fordern nun eine zügige Einigung unter Einbezug der Zivilgesellschaft einschließlich von Kindern und Jugendlichen, die diesen Eckpunkten Rechnung trägt. Denn Kinderrechte gehören ins Grundgesetz - aber richtig!“

Die Organisationen fordern, dass folgende Elemente in der Formulierung zur Aufnahme der Kinderrechte im Grundgesetz enthalten sein sollten:

- Das Recht des Kindes auf Anerkennung als eigenständige Persönlichkeit;
- Die Berücksichtigung des Kindeswohls als ein vorrangiger Gesichtspunkt bei allen Entscheidungen, die Kinder betreffen;
- Das Recht des Kindes auf Beteiligung, insbesondere die Berücksichtigung seiner Meinung entsprechend Alter und Reifegrad;
- Das Recht des Kindes auf Entwicklung und Entfaltung;
- Das Recht des Kindes auf Schutz, Förderung und einen angemessenen Lebensstandard;
- Die Verpflichtung des Staates, für kindgerechte Lebensbedingungen Sorge zu tragen.

Den Appell sowie die Liste aller beteiligten Organisationen finden Sie als PDF-Datei auf der Webseite des AWO Bundesverbandes unter [awo.org/kinderrechte-ins-grundgesetz-aber-richtig](http://awo.org/kinderrechte-ins-grundgesetz-aber-richtig)

## Wer ist wer in der AWO Berlin-Mitte?

Die Arbeit unseres Kreises wird maßgeblich vom Einsatz der zahlreichen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geprägt! Wir möchten Ihnen die Personen, die hinter den Aufgaben stehen, vorstellen und versuchen, sie Ihnen auch persönlich ein wenig näher zu bringen.

**In dieser Ausgabe:**

**Anke Storch**

**Funktion:** Ich bin Qualitätsmanagementbeauftragte der AWO-Mitte Kreisverband e.V. Und seit dem 1. April bin ich für den Kreisverband für die Immobilien und das Handwerkerteam zuständig; das ist eine spannende Aufgabe.

**Aufgaben:** Mein Aufgabenbereich erstreckt sich auf alle Vorgänge, die ein strukturiertes „Wer-sagt-wem-wie-was-gemacht-werden-kann-und-wie-wird-es-beschrieben“ Vorgehen erfordert (das ist Qualitätsmanagement), und dazu gehört auch die Abstimmung in Bezug auf den Arbeitsschutz und den Datenschutz.

**Zur Person:** Ich bin im wirklich schönen Schwarzwald geboren, im August 1965, habe dort Abitur gemacht und bin dann zum Studium nach Berlin gegangen. Ich wohne mitten „im Kiez“, im Wedding, und habe zwei großartige Söhne, mit denen ich schon dreimal auf verschiedenen Wegen über die Alpen zu Fuß gegangen bin.

**Berufliches:** Schon während des Studiums bin ich von einer Fluggesellschaft abgeworben worden und habe nach dem Mauerfall ein aufregendes Stückchen Berliner Luftfahrtgeschichte mitgeschrieben; alle drei Flughäfen, Europa und die Welt waren mein Zuhause. Danach bin ich dem Rat meines Vaters gefolgt und habe noch etwas „Anständiges“ studiert.

**AWO Mitglied seit** April 2020, ich bin sofort nach meinem Vorstellungsgespräch Mitglied geworden und bin stolz, ein Teil der AWO-Familie zu sein.

**Mein Leibgericht:** Alles, was im Rezept sehr viel Zwiebeln und Knoblauch enthält...

**Meine Hobbies:** Ich bin leidenschaftliche Insulanerin der Insel Valentinswerder zwischen Spandau und Reinickendorf

**Mein Lieblingslied:** „Bangladesh“ von Joan Baez

**Mein letzter Urlaub:** Februar 2020, Oman

**Mein letztes Buch:** „Gut gegen Nordwind“, Daniel Glattauer

**Was ich mir wünsche:** 107 Jahre alt zu werden

**Was ich sonst noch sagen wollte:** Wäre ich früher geboren worden, wäre ich vielleicht eine Wegbegleiterin von Marie Juchacz gewesen, ihr Geist, ihr Mut und Spirit sind zeitlos und heute noch genau so wichtig, wie damals.



**Wir begrüßen sehr herzlich vier zu uns  
gekommene Neumitglieder!**



**Jetzt starten  
in der USE!**

**[www.u-s-e.org](http://www.u-s-e.org)**

Wählen Sie aus über 30 attraktiven Berufsfeldern. Wir arbeiten in Teams von Menschen mit und ohne Behinderung und unterstützen Sie auf dem Weg in die Arbeitswelt – von den ersten Schritten bis hin zu Perspektiven auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

**Union Sozialer Einrichtungen gGmbH | [www.u-s-e.org](http://www.u-s-e.org)**



**Kostenfreie, telefonische Rentenberatung!**

Freitags von 15-16.30 Uhr, durch den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Berlin/Brandenburg, **Michael Musall** unter

**☎ 0177/63 777 33.**



**AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V.**

**Kreisvorsitzender:**

**Manfred Nowak** ☎ 455 087 25, 0160/98 508 806

**stellv. Kreisvorsitzende:**

**Heidemarie Fischer** ☎ 0175/20 52 861 (priv.)

**Andreas Pape** ☎ 393 53 62 (priv.)

**Rainer Michael Lehmann** ☎ 0170/555 86 36 (priv.)

**Kreiskassierer:**

N.N.

\*\*\*

**Kreisgeschäftsstelle:**

**Hochstädter Straße 1, 13347 Berlin,**

☎ 455 087 0, Fax: 455 087 30

**Geschäftsführer:**

**Dr. Timm Meike** ☎ 455 087 11

**E-Mail: [info@awo-mitte.de](mailto:info@awo-mitte.de)**

**Homepage: [www.awo-mitte.de](http://www.awo-mitte.de)**

**Sprechstunden des Kreisvorsitzenden:**

**immer montags von 12 bis 14 Uhr in der**

**Hochstädter Straße 1, 13347 Berlin oder**

**E-Mail: [nowak@awo-mitte.de](mailto:nowak@awo-mitte.de)**

**Öffnungszeiten der Kreisgeschäftsstelle:**

**Mo 9.00 Uhr – 17.00 Uhr**

**Di – Do 9.00 Uhr – 16.00 Uhr**

**Fr 9.00 Uhr – 13.00 Uhr**

**Mitgliederbetreuung:**

**Johanna Bienert, ☎ 455 087 16**

**E-Mail: [bienert@awo-mitte.de](mailto:bienert@awo-mitte.de)**

**Bitte informieren Sie uns zeitnah über Änderungen Ihrer Daten, insbesondere der Anschrift oder der Bankverbindung.**

**Bank: Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00,  
Konto 123 73 08, IBAN: DE 37 100 205 00 000 1237 308,  
BIC: BFS WDE 33 BER**